



## *3-dimensionale Implantat-Navigation für die optimale Implantat-Positionierung*

### *Optimale Sicherheit und Präzision durch 3D-Implantatplanung*

Die Platzierung von Zahnimplantaten im Kieferknochen erfordert eine sorgfältige Planung. Neben den herkömmlichen zweidimensionalen Röntgenbildern bietet die moderne Zahnmedizin heute zusätzlich die Möglichkeit der computerunterstützten 3D-Planung und Diagnostik.

Für die Implantatplanung anhand dreidimensionaler Computerbilder werden zunächst Schichtröntgenaufnahmen erstellt. Dabei trägt der Patient eine spezielle Schablone im Mund mit Markierungen, die sich im Röntgenbild wiederfinden.

Die Röntgendaten werden in den Computer eingelesen. Es entsteht ein dreidimensionales Abbild der Zahn- und Kieferverhältnisse. Anhand dieses Bildes lässt sich der optimale Sitz des Implantats - die Position, der Winkel und die Tiefe - bestimmen.

### *Positionierungs-Schablonen bieten zusätzliche Sicherheit*

Die gewonnenen Positionierungs-Daten können 1:1 auf die Mund-Schablone projiziert werden. In der Schablone werden dann exakt entsprechende Bohrhülsen eingearbeitet, die eine genaue, gewebe-schonende Platzierung des Implantats, im richtigen Winkel und in der richtigen Tiefe, sicherstellen.

Die Gefahr, dass Zahnwurzeln, Nachbarzähne, die Kieferhöhle oder Nerven bei der Implantation beschädigt werden, kann dadurch praktisch ausgeschlossen werden.

*Die computerunterstützte Diagnostik ist eine innovative Mehrwertleistung, die von den gesetzlichen Krankenkassen leider nicht übernommen wird. Weitere Informationen zu dieser Untersuchungsmethode, den Vorteilen und den Kosten erteilen wir Ihnen gerne in einem persönlichen Beratungsgespräch.*

